

Unser Profulfachangebot für die Klassenstufe 10

INFORMATIONSTECHNIK / ICDL wird in der Regel drei Jahre lang besucht, von Klasse 8 bis 10. Nur derjenige, welcher wirklich fundierte PC Kenntnisse mitbringt, kann jetzt noch, in den seit 2 Jahren laufenden ICDL-Kurs, einsteigen.

Computer Grundkompetenzen sind heute in vielen Berufsfeldern unverzichtbar. Der **Internationale Computer Führerschein (ICDL)** ist ein internationales Zertifizierungsprogramm, mit dem Schülerinnen und Schüler ihre grundlegenden IT-Kenntnisse vertiefen und durch den Erwerb von Zertifikaten nachweisen können. Er gilt als internationaler Standard für Digitale Kompetenz und ist in 148 Ländern anerkannt. 7 verschiedene Module trainieren die Handhabung von Anwendungssoftware und vermitteln fundiertes Wissen in den Bereichen Computer- und Online Grundlagen wie auch in weiteren, frei wählbaren Bereichen der Informationstechnik. Ziel der Kurse sind der Erwerb des **ICDL Base** (4 Zertifikate) und darauf aufbauend des **ICDL Workforce** (3 weitere Zertifikate).

Die Schüler*innen lernen grundlegende Computerbegriffe und Vorgehensweisen für die sachgerechte Computernutzung kennen. Das Lernkonzept basiert auf selbstständigem Lernen auf einer Online Lernplattform mit Lernfortschrittskontrollen und 4 (7) Prüfungen. Kosten für 3 Schuljahre: **140 €** je nach Anzahl der Zertifikate (jährliche Ratenzahlung wie folgt: 60,- 40,- 40,-). Nicht bestandene Module können natürlich nachgeholt werden, müssen dann aber wieder extra (14,-) bezahlt werden.

Angewandte Naturwissenschaften (AnNat) ist ein einjähriges Fach, das mehrfach belegt werden kann. Die Unterrichtsinhalte sind in den einzelnen Klassenstufen unterschiedlich.

Das Fach ist interessant für Schüler/innen, die die modernen Technologien der Industrie begreifen möchten, um Arbeitsweise und Funktion automatisch arbeitender Anlagen nachzuvollziehen. Grundkenntnisse aus den vorhergehenden Klassen in Mathematik und den Naturwissenschaften sind notwendige Voraussetzung. Inhalte, Methoden und Kompetenzen des Profulfaches tauchen in zahlreichen Berufsfeldern auf, besonders in Bereichen Maschinen- und Anlagenbau, Feinmechanik und Labor.

Die Schülerinnen und Schüler lernen Regeln und Gesetze der Digitaltechnologie und der Programmierung kennen. Sie arbeiten und experimentieren selbstständig sowohl an theoretischer Programmierung in einer Programmsimulation als auch an realen Microcomputern. Sie verstehen die informationstechnische Fachsprache und wenden sie korrekt an, um ihre Ergebnisse bzw. Lösungen den jeweiligen Gesprächspartnern mitzuteilen.

TEXTILES GESTALTEN (TG) ist ein einjähriges Fach, das aber jedes Jahr belegt werden kann. Die Unterrichtsinhalte sind in den einzelnen Klassenstufen unterschiedlich.

Das Fach ist interessant für Schüler/innen, die gerne kreativ mit textilen Materialien und deren Verarbeitung umgehen möchten, um dabei ggf. ihre eigenen Ideen zu realisieren. Geeignet ist es besonders für diejenigen, die geschickt mit den Händen arbeiten. Nur für solche Schüler/innen ist dieses Fach sinnvoll, die in der Lage sind, zuverlässig ihre Arbeitsmaterialien mitzubringen.

Inhalte, Methoden und Kompetenzen des Profulfaches **TEXTILES GESTALTEN** tauchen in zahlreichen Berufsbildern auf. Besondere Anbindungen gibt es zu den Berufsfeldern Näher/in, Schneider/in, oder Modedesigner/in.

Schüler/innen erwerben unter anderem folgende Kompetenzen:

Sie erlernen verschiedene textile Techniken und üben diese ein. So sind sie anschließend z.B. in der Lage einfache Kleidungsstücke oder andere Gebrauchsgegenstände herzustellen. Dabei wird das bewusste Wahrnehmen von Gestaltungsergebnissen geschult.

Sie erlangen darüber hinaus Kenntnisse über Gewinnung und Pflege verschiedener Textilien.

Sie planen und organisieren zunehmend selbstständig ihre Arbeitsabläufe.

In der Klassenstufe 10 liegt der thematische Schwerpunkt bei „Textilkunst“.

Es entstehen Kosten für den individuellen Materialbedarf.

BUSINESS ENGLISH (BE) wird zwei Jahre lang besucht, in Klasse 9 und 10

(Fortführung aus Klasse 9 oder Quereinstieg in Klasse 10 nach vorheriger Rücksprache mit einem Fachlehrer, da Grundkenntnisse erforderlich sind. Ein teilweises Nacharbeiten ist möglich.)

DAS FACH ist interessant für Schüler/innen, die berufsbezogenes Englisch lernen möchten und auf diesem Gebiet ein international anerkanntes Zertifikat von der Londoner IHK (London Chamber of Commerce and Industry) erwerben möchten. Inhalte, Methoden und Kompetenzen des Profulfaches tauchen in zahlreichen Berufsbildern auf. Besondere Anbindungen gibt es vor allem in Wirtschaft und Verwaltung. Die erworbene Zusatzqualifikation in Form eines offiziellen Zertifikats erhöht die Berufschancen und macht die Schülerinnen und Schüler auch international wettbewerbsfähig.

Die Schülerinnen und Schüler erlernen kaufmännisches Fachvokabular. Sie verstehen kurze Nachrichten und einfache Dialoge aus dem Geschäftsbereich und geben diese wieder. Sie verfassen auch schriftliche Mitteilungen und Geschäftsbriefe auf Englisch. Sie lernen, mit englischsprachigen Geschäftspartnern zu kommunizieren, sich am Arbeitsplatz angemessen auf Englisch auszudrücken, Informationen zu verstehen und wiederzugeben, Dokumente auf Englisch zu verfassen.

Bitte beachten: In jeder Klassenstufe wird eine **verpflichtende** Prüfung abgenommen (Klassenstufe 9 – Preliminary Level, Klassenstufe 10 – Level 1). Die **Kosten für jede Prüfung** betragen **z.Z. 43 Euro** und sind von den Kursteilnehmern zu übernehmen. In der Klassenstufe 10 wird im 2. Halbjahr die Prüfung Level 2 auf freiwilliger Basis angeboten.

Fit For Life (FFL) Kompetenztraining

Das Fach ist (als Alternative zum Praxistag im BR-Zweig) interessant für **ALLE** MR-Schüler, da sie auf der Schwelle zum sprichwörtlichen „wahren“ Leben stehen. Auf dem Weg zum bald Erwachsenen werden Jugendliche mit besonderen Herausforderungen und vielen (selbst gestellten) Fragen über ihre Zukunft konfrontiert, z. B.: Was will ich einmal erreichen? Was erwartet mich nach der Realschule *plus*? Soll ich weiter zur Schule gehen oder eine Ausbildung beginnen? Wie war das noch einmal mit dem Bewerben? Wie funktioniert es, wenn ich irgendwann allein wohnen möchte? Werde ich den Anforderungen als bald Erwachsener gerecht? Wie kann ich gut für mich und meine Bezugspersonen sorgen? Wie kann ich verantwortungsvoll leben?...

FFL möchte hier mit dem Schwerpunkt auf der Förderung von Kernkompetenzen eine solide Orientierungshilfe für „draußen“ bieten. In einer bislang einzigartigen Kombination integriert es Alltagsrelevanz, Recht, Wirtschaft, Soziales, Ökologie und Ethik – auf handlungsorientierte, altersgerechte Weise. Folgende Themenkomplexe sind für das Fach geplant:

Thema	mögliche Unterrichtsinhalte
Rund um die Bewerbung	Gespräch, Rollenspiel, Typberatung, Korrespondenz (z. B. Briefwechsel, Bewerbungsschreiben), Verhalten am Arbeitsplatz
Rechtliche Grundlagen	Jugendarbeitsschutz, Arbeitszeugnis, Haftung, Verträge abschließen, Versicherungen (z. B. Kfz-, Kranken-, Haftpflichtversicherung)
Organisation von Alltag	Meine erste Wohnung (z. B. Kosten, Tätigkeiten, Haushalt führen, Pflichten eines Mieters), Umgang mit Banken und Behörden (z. B. Kontoführung, Überweisung), Unterlagen sortieren, Erinnerungstechniken einüben
Sozialkompetenz	Schüler-„Knigge“, Umgang miteinander, Engagement (z. B. Projekttag Altersheim)
Verantwortungsvolles Handeln	Vorstellen von FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) und FÖJ (Freiwilliges Ökologisches Jahr), Umwelt- und Tierschutz, Leben in einer globalisierten Welt

NFTE – ich gründe mein eigenes Unternehmen wird ein Jahr in Klasse 8 oder 9 oder 10 besucht (= einmalige Belegung).

NFTE ist interessant für Schüler/innen, die...

- ...ihr eigener Chef sein wollen;
- ...sehr gerne am PC und mit Powerpoint arbeiten;
- ...ein besonders Talent oder Hobby haben (ist aber keine Voraussetzung);
- ...daraus vielleicht ihren Beruf machen wollen;
- ...kreativ denken und handeln möchten;
- ...nebenbei auch noch Geld verdienen wollen.

NFTE macht selbstbewusster, lässt dich über dich selbst hinauswachsen, vermittelt in vielen spielerischen Übungen betriebswirtschaftliches Knowhow und sichert dir nebenbei eine tolle und gern gesehene Beigabe zu einer Bewerbungsmappe – das NFTE-Businessplan-Zertifikat. Inhalte, Methoden und Kompetenzen des Profulfaches finden Anbindung an zahlreiche Berufsfelder. Im Kurs erstellst du wie ein Unternehmer zu (d)einer eigenen Geschäftsidee einen Businessplan, der am Ende in einem preisgekrönten Wettbewerb präsentiert wird. Eine darauf aufbauende Teilnahme am Deutschland- oder internationalen Wettbewerb ist möglich.

KOMMUNIKATIONSMANAGEMENT/MEDIATION (KOMM)

Das Fach ist interessant für Schüler/innen, die ihre eigene Kommunikation noch gelingender gestalten und andere ins Gespräch miteinander bringen möchten, die bereit sind, erfolgreiche Kommunikationstechniken in konkreten Situationen zu trainieren und anzuwenden.

Inhalte, Methoden und Kompetenzen des Profulfaches **KOMMUNIKATIONSMANAGEMENT/MEDIATION** tauchen in zahlreichen Berufsbildern auf. Besondere Anbindungen gibt es zu den Berufsfeldern Gesundheitswesen, Betreuung und Versorgung, Werbung, Verwaltung und Rechtspflege.

Im Rahmen des Unterrichts kann eine Qualifikation als Streitschlichter/Mediator erworben werden.

Schüler/innen erwerben unter anderem folgende Kompetenzen:

Sie untersuchen Kommunikationssituationen auf erwünschte und zufällige Effekte.

Sie wenden Techniken gelingender Kommunikation und Präsentation im Unterricht und im Alltag an.

Sie nutzen die Techniken, um persönliche und berufliche Herausforderungen erfolgreich zu bewältigen.

Sie begleiten Menschen in Konfliktsituationen in einem lösungsorientierten Gespräch.

Schwerpunkte: Merkmale gelingender Kommunikation untersuchen, Stimm- und Sprechtechniken trainieren, Empathie- und Kooperationsfähigkeit entwickeln, Konflikte vergleichen und Lösungsstrategien umsetzen, Kommunikationsmanagement als Faktor in Gesellschaft und Wirtschaft analysieren.